



DVDs für Babys

Um die Frühförderung von Kleinkindern hat sich eine regelrechte Industrie etabliert. Mit «Baby Einstein DVDs» etwa sollen Knirpse schneller sprechen lernen. Forscher der University of California in Riverside haben die Videos nun auf ihre Wirkung hin untersucht. Sie teilten knapp hundert 1- bis 2-jährige Kinder in 2 Gruppen («Archives of Pediatrics & Adolescent Medicine», online). Die eine Hälfte schaute sich regelmässig ein 35-minütiges Video an, das Wörter für 30 häufige Haushaltsgegenstände vermittelt. Der anderen Hälfte wurde das Video nicht gezeigt. Nach 6 Wochen wurden die Kinder getestet. Nicht nur zeigte sich punkto Wortschatz kein Unterschied zwischen den beiden Gruppen. Je jünger ein Kind war, als es sich zum ersten Mal ein Lern-DVD anschaute, umso schlechter schnitt es auch beim allgemeinen Sprachtest ab. (tlu.)